



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die ersten zehn Wochen des neuen Schuljahres haben wir gemeinsam und ohne große Probleme gemeistert. Dank des respektvollen Umganges miteinander, dem vorbildlichen Tragen des Mund-Nasen-Schutzes und der Einhaltung der Hygienevorschriften und ein wenig Glück, konnten wir einen einigermaßen normalen Unterricht abhalten und dabei die Zahl der positiv getesteten Personen minimal halten.

Wir haben uns immer im einstelligen Bereich aufgehalten, sowohl bei den Schülerinnen und Schüler als auch beim Lehrerteam.

Die von unserer Regierung am 1. 11. beschlossenen Maßnahmen betreffen natürlich auch die Schulen. Leider, und das stimmt mich besonders traurig, ist auch unser Schulsystem, vor allem die Sekundarstufe II, betroffen. Wir haben bereits den ersten Lockdown im Frühjahr gut überstanden und haben gleichzeitig für die Zukunft vorgesorgt. Daher sehe ich, trotz aller Schwierigkeiten, positiv auf die kommenden Wochen.

Ich möchte Ihnen nun die vorerst bis Montag, 30. November, geltende Organisation des Unterrichtes erläutern:

- Ab 3. November erfolgt teilweise die Umstellung auf „Distance Learning“.
- Der 3. November (Dienstag) ist „Klassenvorstandstag“ und dient zur Information der Schülerinnen und Schüler.
- Weiterhin Präsenzunterricht gibt es für folgende Bereiche:
 - Fachpraktischer Unterricht (Werkstätten)
 - Laborunterricht
 - Förderunterricht
 - Unterrichtsstunden in denen bereits Test- und Schularbeitstermine festgelegt wurden
 - Projektarbeiten in Kleingruppen für abschließende Arbeiten
 - Dabei gilt: Maskenpflicht im Unterricht, Zweimeterabstand, Einhaltung der Hygienemaßnahmen
- Es bleibt daher auch unser Schülerheim geöffnet.
- Kommunikation:
 - Ansprechperson für alle Anliegen ist immer die zuständige Abteilungsvorständin / der zuständige Abteilungsvorstand.
 - Primärer Informationskanal ist weiterhin ausschließlich unser Schulmailsystem mit dem darin enthaltenen Outlook-Kalender.
Der Schulaccount ist sowohl über mobile Endgeräte als auch mit Tablets, Notebook etc. mit verschiedenen Apps, die volle Funktionalität bieten, erreichbar.
Im Fall eines Lockdowns muss jeder Schulangehörige mindestens zweimal am Tag den Posteingang überprüfen. Selbstverständlich ist auch telefonische Kontaktaufnahme wünschenswert.
 - Der digitale Unterricht konzentriert sich in der HTL Mödling auf drei Applikationen wobei die jeweilige Abteilungsleitung autonom entscheidet welche Systeme eingesetzt werden:
 - Lernplattform:
1. Eduvidual (Moodle) für Klassenkurse, Abgaben,....

- Kollaborative Kommunikationsplattformen:
 - 2. Cisco Webex und Webex-Teams: Webmeeting, Kurssysteme, geplante Unterrichtssequenzen, ...
 - 3. MS Teams: Webmeeting, Kurssysteme, ...
- Unterricht:
 - Grundlage des Zeitmanagements ist der aktuelle Stundenplan der eingehalten werden **muss** (und nicht z.B. am Abend 21:00 bis 23:00).
 - Die Vermittlung neuen Stoffs über digitale Medien ist ein schwieriges Unterfangen. Bei Bedarf (wenn das Risiko besteht, Schüler/innen zu verlieren) kann ein Gruppenunterricht in Präsenz stattfinden, in dem Rückfragen gestellt oder Einheiten nochmals wiederholt werden.
 - Der Unterricht ist ein Mix aus geplanten Online-Unterrichtssequenzen und Übungsphasen.
 - Bitte pflegen Sie regelmäßigen Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern.

Niemand kann sagen, wie lange die Pandemie noch dauern wird. Aber ich weiß, dass wir unsere Schule gut vorbereitet haben und stets handlungsfähig sind.
Ich vertraue darauf, dass wir alle gemeinsam die nächsten Wochen mit der nötigen Vernunft und Ruhe gut überstehen werden.
Selbstverständlich bleibe ich mit Ihnen in Verbindung und werde Sie auf dem Laufenden halten.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Mag. Dr. Hannes Sauerzopf
Direktor